

**Kurztitel**

Kraftfahrgesetz 1967

**Kundmachungorgan**

BGBl. Nr. 267/1967 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 94/2009

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 1

**Inkrafttretensdatum**

19.08.2009

**Abkürzung**

KFG 1967

**Index**

90/02 Kraftfahrrecht

**Text****I. ABSCHNITT****Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen****§ 1. Anwendungsbereich**

(1) Die Bestimmungen dieses Bundesgesetzes sind, sofern im Abs. 2 nichts anderes festgesetzt ist, auf Kraftfahrzeuge und Anhänger, die auf Straßen mit öffentlichem Verkehr (§ 1 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO. 1960, BGBl. Nr. 159) verwendet werden, und auf den Verkehr mit diesen Fahrzeugen auf solchen Straßen anzuwenden.

(2) Von der Anwendung der Bestimmungen des II. bis XI. Abschnittes dieses Bundesgesetzes sind ausgenommen:

- a) Kraftfahrzeuge mit einer Bauartgeschwindigkeit von nicht mehr als 10 km/h und mit solchen Kraftfahrzeugen gezogene Anhänger; diese Fahrzeuge unterliegen jedoch den §§ 27 Abs. 1, 58 und 96;
- b) Transportkarren (§ 2 Z 19), selbstfahrende Arbeitsmaschinen (§ 2 Z 21), Anhänger-Arbeitsmaschinen (§ 2 Z 22) und Sonderkraftfahrzeuge (§ 2 Z 23), mit denen im Rahmen ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung Straßen mit öffentlichem Verkehr nur überquert oder auf ganz kurze Strecken oder gemäß § 50 Z 9 der StVO 1960 als Baustelle gekennzeichnete Strecken befahren werden, und mit Transportkarren, selbstfahrenden Arbeitsmaschinen oder Sonderkraftfahrzeugen auf solchen Fahrten gezogene Anhänger;
- c) Kraftfahrzeuge, die bei einer kraftfahrtsportlichen Veranstaltung und ihren Trainingsfahrten auf einer für den übrigen Verkehr gesperrten Straße verwendet werden, für die Dauer einer solchen Veranstaltung;

d) Heeresfahrzeuge (§ 2 Z 38), die durch Bewaffnung, Panzerung oder ihre sonstige Bauweise für die militärische Verwendung im Zusammenhang mit Kampfeinsätzen besonders gebaut oder ausgerüstet oder diesem Zweck gewidmet sind; diese Fahrzeuge unterliegen jedoch dem § 97 Abs. 2.

(2a) Nicht als Kraftfahrzeuge, sondern als Fahrräder im Sinne der StVO 1960 gelten auch elektrisch angetriebene Fahrräder mit

1. einer höchsten zulässigen Leistung von nicht mehr als 600 Watt und
2. einer Bauartgeschwindigkeit von nicht mehr als 25 km/h.

(3) Auf Sonderkraftfahrzeuge und Sonderanhänger (§ 2 Z 23 und 27) sind die Bestimmungen dieses Bundesgesetzes, soweit nichts anderes festgesetzt ist, nur sinngemäß anzuwenden.

### **Anmerkung**

Zu dieser Bestimmung gibt es im USP folgenden Artikel: Kraftfahrzeugsteuer (UM)<br />

Zu dieser Bestimmung gibt es im HELP folgenden Artikel: Allgemeines zum Rad fahren<br />

Zu dieser Bestimmung gibt es im HELP folgenden Artikel: Scooter (T)<br />

Zu dieser Bestimmung gibt es im HELP folgenden Artikel: Scooter (M)<br />

Zu dieser Bestimmung gibt es im HELP folgenden Artikel: Scooter (T)<br />

Zu dieser Bestimmung gibt es im HELP folgenden Artikel: Scooter (T)<br />

Zu dieser Bestimmung gibt es im HELP folgenden Artikel: Allgemeines zum Rad fahren (T)

### **Schlagworte**

BGBI. Nr. 159/1960

### **Zuletzt aktualisiert am**

07.02.2018

### **Gesetzesnummer**

10011384

### **Dokumentnummer**

NOR40109500